

## Die Geschichte der Menschheit

*In einem Hägar-Comic fragt Sven Glückspilz den kleinen Hamlet, welches Buch er da gerade lese. „Die Geschichte der Menschheit!“ ist seine Antwort. Darauf meint der Fragende: „Könnte ich mal einen Blick auf den Schluss werfen?“*

Das wäre wirklich interessant!

Wie wird die Geschichte der Menschheit enden?

Sven Glückspilz spricht in diesem Comic-Strip aus, was viele Menschen gerade auch heute bewegt. Sie wollen, wissen wie es weitergeht. Was wird kommen? Wie soll, wie kann ich die Zukunft gestalten?

Aber die Antwort darauf findet Hamlet nicht in seinem Buch.

Oder vielleicht doch?

Zumindest ist er der Antwort deutlich näher als Sven, der die Geschichte der Menschheit nicht studiert. Denn aus den Erfahrungen der Geschichte können wir viel lernen.

Wenn wir studieren, wie sich Beziehungen zwischen Menschen und Völkern entwickelten, können wir Schlüsse ziehen, wie das Leben gelingen kann und Zukunft gestaltet werden soll.

Die Bibel ist auch ein Buch, das solche Erfahrungen weitergibt.

Menschen haben in verschiedenen Situationen erlebt, wie ihr Glaube trägt und Hoffnung gibt.

Sie haben im Miteinander ausprobiert, was ihrem Leben gut tut und wie sie in Gemeinschaft zusammenleben können. Ihre Hoffnungen, ihre Werte und ihre Erfahrung, im Leben nicht allein zu sein, haben sie in diesem Buch geteilt.

Vielleicht finden wir ja jetzt, wo das gesellschaftliche Leben heruntergefahren wurde, Zeit, die Bibel, die Geschichte der Menschheit und ihre Geschichte mit Gott zu studieren, damit diese Geschichte ein gutes Ende findet.

*Ulrich Petz*

Ihr Christen habt in eurer Obhut ein Dokument mit genug Dynamit in sich, die gesamte Zivilisation in Stücke zu blasen, die Welt auf den Kopf zu stellen; dieser kriegszerrissenen Welt Frieden zu bringen.

Aber ihr geht damit so um, als ob es bloß ein Stück guter Literatur ist, sonst weiter nichts.

*Mahatma Gandhi*